

# KUNST

## Thema: Joan Miró – Surrealismus

Deine Kunst-Aufgabe:

1. Lies dir aufmerksam den Text über den Künstler Joan Miró auf der Info-Seite durch. Welche Lieblingsfarben hatte der Künstler?
2. Male die Vorlage in den Lieblingsfarben des Künstlers aus. Hierzu kannst du Buntstifte, Wachsmalstifte oder Filzstifte benutzen. Male sorgfältig und nicht über die Linien!!
3. Wir würfeln ein Miró-Bild:  
Jetzt kannst du dein eigenes Miró-Bild entwerfen. Dafür brauchst du einen Würfel, ein DIN A4 Papier und einen Bleistift. Mit dem Würfel bestimmst du die
  - Körperform (1x würfeln)
  - Kopfform (1x würfeln)
  - Augen (1x oder 2x würfeln)
  - Nase (1x würfeln)
  - **andere Formen** (10 x würfeln)
  - **zusätzliche Linien** ( mindestens 6x würfeln)

Die **anderen Formen** und **zusätzlichen Linien** können unterschiedlich groß sein, können sich überlappen und innerhalb oder außerhalb der Figur sein und können auch andere Körperteile (Mund, Arme, Beine, .... ) darstellen.

Wenn du keinen Würfel hast, brauchst du 6 kleine Zettel, die mit den Zahlen 1, 2, 3, 4, 5 und 6 beschriftet werden. Dreh die Zettel um und mische sie. Nun ziehst du einen Zettel und kannst damit zum Beispiel die Körperform bestimmen.

Zum Schluss malst du dein Miró-Bild aus und benutzt dafür wieder die Lieblingsfarben des Künstlers. Male dabei sorgfältig.

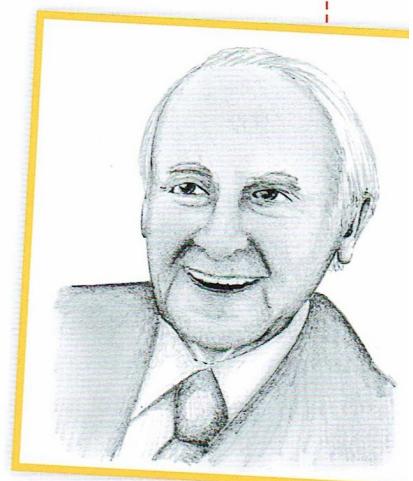
4. Zuletzt bitte noch deinen Namen und die Klasse auf die Rückseiten der beiden Bilder schreiben.

**Info**

Joan Miró ist ein sehr bekannter Maler und gehört zu den sogenannten Surrealisten. Die Surrealisten malen etwas, was es nicht gibt, also so etwas wie „Traum-Bilder“.

Joan Miró wurde am 20. April 1893 in Barcelona (Spanien) geboren. Schon als siebenjähriger Junge malte er sehr gerne und zeigte großes Talent.

Seine Eltern wollten jedoch, dass er etwas „Anständiges“ lernte. So lernte er mit 14 Jahren den Beruf des „Kaufmanns“. Seine Arbeit machte ihm keinen Spaß und er litt so sehr, dass er ernsthaft krank wurde.



Miró wurde zur Erholung aufs Land geschickt, wo er viel Zeit mit dem Zeichnen verbrachte. Mit 19 Jahren entschied er sich dann ganz für die Malerei. Ab 1924 malte er solche Bilder, wie wir sie heute kennen: Monde, Sterne, Punkte, Linien und Figuren, die eine bunte, fröhliche Märchenwelt bevölkern.

*Joan Miró*

Miró hat die Bilder von Kindern bewundert, weil Kinder einfach drauflos malen und viele Ideen haben. Die Bilder seiner Tochter Dolores hat er sorgfältig aufbewahrt.

Seine Lieblingsfarben waren Gelb, Blau, Rot, Grün und Schwarz, also hauptsächlich die Grundfarben, weil sie so schön leuchten!

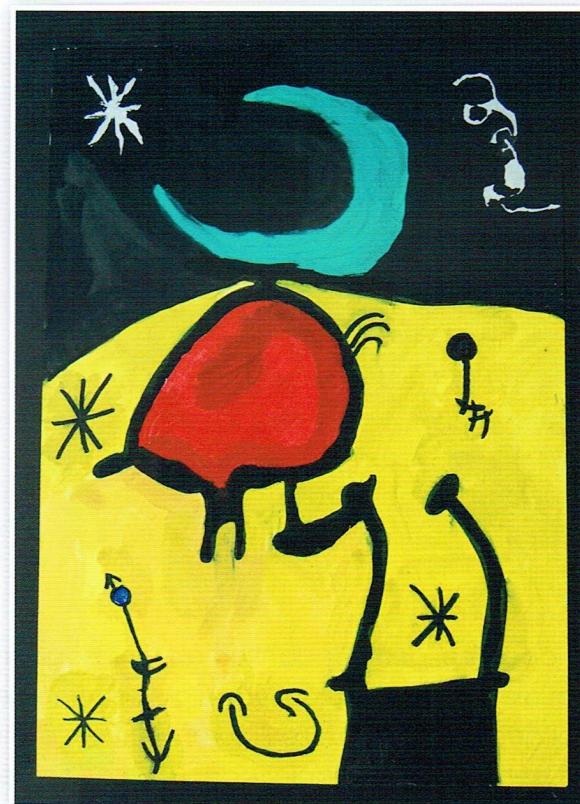
Er mischte seine Farben nicht, sondern benutzte sie direkt aus der Tube.

Auch Skulpturen hat Miró erschaffen und Töpfe, Krüge, Vasen und Schalen aus Ton gefertigt und mit seinen typischen Zeichen bemalt.

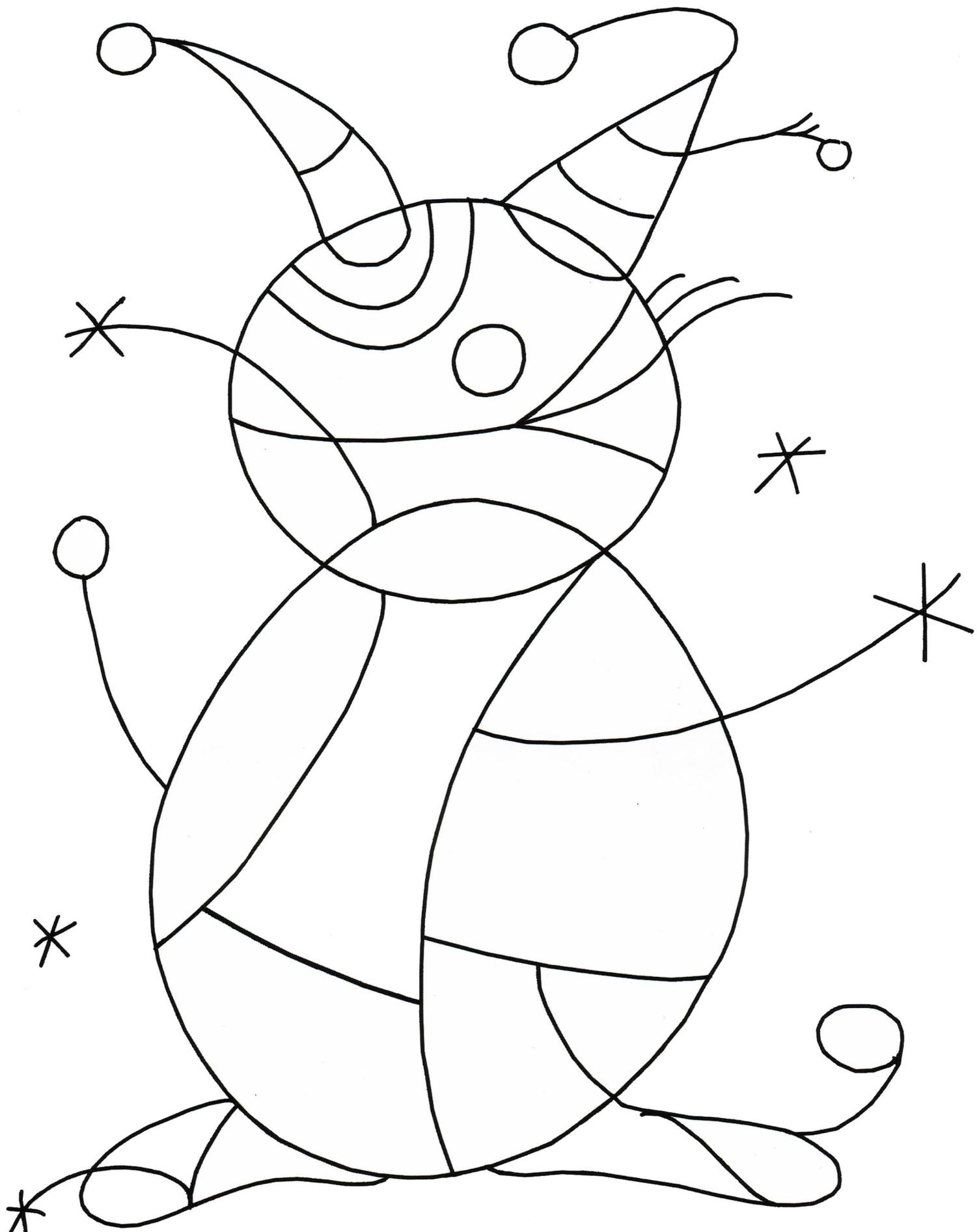
Schon zu Lebzeiten wurde er berühmt!

Zur Fußballweltmeisterschaft 1982 entwarf er das Plakat.

Mit 90 Jahren starb Joan Miro.



**Schülerarbeit**



Joan Miró - Aufgabe 2

# Aufgabe 3: Wir würfeln ein Miró-Bild

	•	• •	• • •	• • •	• • •
Körperform (1)	△	○	W	□	8
Kopfform (1)	○	△	●	△	○
Augen (1 oder 2)	OO	○	○○	○	○
Nase (1)	U	2	6	7	1
Formen (mind. 10)	△	*	○	★	○
Linien (mind. 6)	○	○	○	○	○



Formen und Linien:

- können in verschiedenen Größen gezeichnet werden
- können sich überlappen und innerhalb oder außerhalb der Figur sein
- können andere Körperteile (Mund, Arme, Beine, ...) darstellen